

**Stellungnahme zum**

**EFSA'S PROPOSAL ON GUIDELINES/GUIDANCE FOR THE ASSESSMENT OF  
ADDITIVES FOR USE IN ANIMAL NUTRITION IN ACCORDANCE WITH REGULATION  
(EC) NO 1831/2003**

**Draft Commission Regulation on implementing rules und guidelines concerning  
applications for authorisation of additives in animal nutrition in accordance with  
Regulation (EC) No 1831/2003 of the European Parliament and of the Council**

**Common guidance for the establishment of the dossiers submitted with  
applications for authorisation of additives for use in animal nutrition**

**Abschnitt 2.2.1.2 (Seite 31) "micro-organisms"**

Mit dem Verzicht auf den Einsatz von Antibiotika als Futtermittelzusatzstoff wird in der Praxis immer mehr von Bakterien- oder Hefestämmen zu probiotischen Zwecken Gebrauch gemacht. Bei den bisher zugelassenen Präparaten besteht nicht die Möglichkeit, in der Routinediagnostik diese Stämme von Feldstämmen zu unterscheiden. Das kann im Einzelfall, besonders bei Bazillenpräparaten zu einer Fehlbeurteilung der hygienischen Qualität des Futtermittels führen. Aus dieser Erfahrung heraus begrüßen wir es, dass diese Unterscheidungsmöglichkeit künftig Voraussetzung für die Zulassung von Mikroorganismenpräparaten ist. Da es in der Praxis immer um sehr kurzfristig zu realisierende Entscheidungen geht, müssen Methoden angeboten werden, die auch in der Routineuntersuchung ohne größeren Aufwand anwendbar sind.

Bonn, den 5. Juli 2006